



AL/GRÜNE TÜBINGEN, POSTSTR.2-4, 72072 TÜBINGEN

POSTSTR. 2-4  
72072 TÜBINGEN  
TEL.: 07071/23331  
FAX.:07071/21026  
[info@al.gruene.de](mailto:info@al.gruene.de)

Berndt Rüdiger PAUL

Tübingen, 7.8.2017

### **Antrag Stolpersteine**

Die Fraktion AL/GRÜNE beantragt, die Verlegung von Stolpersteinen auch in der Tübinger Innenstadt zu ermöglichen. Eine fachliche Expertise soll jeweils sicherstellen, dass es sich bei den Personen, an die durch Stolpersteine gedacht wird, um Opfer oder Verfolgte des NS-Regimes handelt. Es muss in allen Fällen die Verwendung von Tätersprache ausgeschlossen werden. Die Stolpersteine sollen sich auf alle Opfergruppen der NS-Zeit beziehen. Werden Angehörige ermittelt, so muss vor der Realisierung ihre Zustimmung vorliegen. Werden keine Angehörigen ermittelt, so erfolgt die Verlegung in Absprache mit dem Kulturamt.

#### **Begründung:**

Die von der Verwaltung in Vorlage 214/2017 vorgebrachten Einwände gegenüber der Gedenkform »Stolpersteine« sind für uns nur begrenzt nachvollziehbar. Die Meinungen im gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Diskurs gehen auseinander, was beim Thema Gedenkkultur unvermeidbar ist. Unsere Stadt befindet sich in vielfältiger Auseinandersetzung mit ihrer Verantwortung für Verbrechen während des Nationalsozialismus. Die bisher eingeschlagenen Wege in Form von Denkmälern, Geschichtspfad, Publikationen und Veranstaltungen halten wir für wichtig und unterstützenswert. Diese Formen der Auseinandersetzung stehen für uns nicht in Konkurrenz zu dem Gedenken in Form von Stolpersteinen. Es geht dabei nicht darum, die Opfer »mit Füßen zu treten«, sondern darum, die Verfolgung und Deportation von Tübinger Bürgerinnen und Bürgern als Teil der Stadtgeschichte zu verankern. Stolpersteine stellen einen einfachen Zugang zum Schicksal der Verfolgten und Deportierten dar und fordern auf, sich näher mit der deutschen Geschichte dieser Zeit auseinanderzusetzen.

Wir halten die Tübinger Stolpersteininitiative, die sich aktiv mit der Deportation ihrer Mitbürger\*innen auseinandersetzt und ihre Hintergründe recherchiert, für wichtig und unterstützenswert und erwarten von der Verwaltung, dass sie die Initiative konstruktiv begleitet.

gez. Berndt Rüdiger PAUL  
für die Fraktion AL/GRÜNE